

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:
Pressestelle
Staatstheater Nürnberg
E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de
Tel.: +49 (0)911 66069-3509

PRESSEMITTEILUNG

12. Februar 2021

Open Shutdown: Wie geht es weiter mit der Kultur?

Diskussionsreihe des Staatstheaters Nürnberg und der Nürnberger Nachrichten als Live-Stream aus dem Schauspielhaus

Am Mittwoch, den 17. Februar 2021 um 18.30 Uhr geht die siebte Folge der Diskussionsreihe „Open Shutdown: Was macht das mit uns?“ als Live-Stream online. Nach dem erfolgreichen ersten Stream im Januar wird wieder live via YouTube aus dem Nürnberger Schauspielhaus gesendet.

Die langjährige Leiterin des Theater Mumpitz, Andrea Maria Erl, und Schriftsteller Ewald Arenz diskutieren mit Moderator Alexander Jungkunz, Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten, darüber, wie es mit der durch die Corona-Maßnahmen stark getroffenen Kulturbranche weitergeht, was dieser lange Stillstand für Künstlerinnen und Künstler bedeutet und was der Stadtgesellschaft ohne Live-Kultur fehlt.

Das Format „Open Shutdown“ ist eine Kooperation des Staatstheaters Nürnberg und der Nürnberger Nachrichten. Der Live-Stream ist über den [YouTube-Kanal](#) des Staatstheaters abrufbar. Das Publikum hat die Möglichkeit, die Diskussion dort live zu kommentieren und auch per E-Mail Fragen an die Teilnehmenden zu richten. Im Anschluss ist die Veranstaltung kostenfrei im „[Digitalen Fundus](#)“ auf der Webseite des Staatstheaters verfügbar.

Open Shutdown: Was macht das mit uns?

Diskussionsreihe des Staatstheaters Nürnberg und der Nürnberger Nachrichten

Eine Krise, die ihr Gesicht täglich verändert und ständig neue, bisher nicht bedachte Folgen hervorbringt, ist erst einmal nichts, worüber sich in Ruhe nachdenken und reden ließe. Aber vielleicht ist gerade das nötig: vor schnellen Antworten erst einmal die richtigen Fragen zu finden, ohne Alarmismus und Hysterie. Im Dialog mit Expertinnen und Experten aus dem öffentlichen Leben thematisiert „Open Shutdown“, was die Krise bislang mit uns macht und noch machen wird. Die Gesprächsreihe wird im Wechsel von den NN-Chefredakteuren Alexander Jungkunz und Michael Husarek moderiert und auf den Online-Plattformen des Staatstheaters Nürnberg und der Nürnberger Nachrichten gesendet.

Folge 7: Wie geht es weiter mit der Kultur?

Mittwoch, 17. Februar 2021, 18.30 Uhr, Live-Stream aus dem Schauspielhaus

Wenige Branchen sind von den Maßnahmen gegen Corona so heftig getroffen worden wie die Kultur. Das sorgt für eine enorme Unsicherheit: Freie Künstlerinnen und Künstler, Veranstalterinnen und Veranstalter stehen vor dem wirtschaftlichen Abgrund. Obwohl nicht unmittelbar in ihrer Existenz bedroht, sehen

sich auch die öffentlichen Institutionen wie das Staatstheater Nürnberg mit einschneidenden Problemen konfrontiert. Was bedeutet es für Künstlerinnen und Künstler, so lange nicht ihrer Profession nachgehen zu können? Was fehlt einer Stadtgesellschaft, wenn die Live-Kultur von der Bildfläche verschwindet? Wie geht es weiter mit einer gebeutelten Zunft und einem verunsicherten Publikum? Wird die Kultur, wenn die Pandemie unter Kontrolle ist, eine mitreißende Wiedergeburt erleben?

NN-Chefredakteur Alexander Jungkunz diskutiert mit **Andrea Maria Erl**, Leiterin des Theater Mumpitz, und dem Schriftsteller **Ewald Arenz**.

Gäste:

Andrea Maria Erl ist seit 1994 Künstlerische Leiterin und Regisseurin des Nürnberger Theater Mumpitz. Nach ihrem Studium der Theater- und Politikwissenschaft in Erlangen, ersten Theatererfahrungen in der Freien Theaterszene Nürnbergs sowie als Regieassistentin, u.a. an den damaligen Städtischen Bühnen, inszenierte sie an verschiedenen deutschen Theatern.

Neben ihrer Arbeit am Theater Mumpitz ist Andrea Maria Erl seit 2000 Künstlerische Leiterin des Festivals panoptikum und seit 2010 stellvertretende Vorsitzende der ASSITEJ.

Theater Mumpitz:

<https://www.theater-mumpitz.de>

Der gebürtige Nürnberger **Ewald Arenz** ist einer der produktivsten und erfolgreichsten Schriftsteller Süddeutschlands und mehrfacher Kulturpreisträger. „Alte Sorten“ war einer der Jahresbestseller auf der SPIEGEL-Bestsellerliste 2020 und wurde in mehrere Sprachen übersetzt. Arenz ist zudem als Dramatiker tätig, moderiert seit vielen Jahren die literarische Sendung „Das Feiertagsfeuilleton“ auf Bayern 2 und organisiert verschiedene literarische Veranstaltungen.
<http://ewald-arenz.de>

Moderation: Alexander Jungkunz (Nürnberger Nachrichten)

Link zum Live-Stream:

Auf YouTube: <https://youtu.be/OuNHAjatI4k>

Im „Digitalen Fundus“: <https://fundus.staatstheater-nuernberg.de/detail/open-shutdown-was-macht-das-mit-uns-eine-diskussionsreihe>

Informationen zu Kommentarfunktion und Fragen:

Die Diskussion auf der Bühne des Schauspielhauses kann live auf dem YouTube-Kanal des Staatstheaters verfolgt werden. Über die Kommentarfunktion von YouTube sowie per E-Mail an live@staatstheater-nuernberg.de kann das Publikum Fragen an die Teilnehmenden richten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Presse-Bildmaterial:

<https://staatstheater-nuernberg.box.com/s/kfjtxstxp0zjdte74wrtuzz5zrqs9g1n>